



KATHOLISCHER PFARRVERBAND GRÜNWALD

PFARRVERBANDSRAT

Protokoll

Wann: 23.09.2026

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 22.00 Uhr

Ort: Pfarrheim Maria Königin

Teilnehmer: Pfarrer Anton Hagl, Pfarrer Albert Zott
Norbert Laux, Uta Reger, Jeannette Bassen, Gabriele Borck, An-
drea Gast, Barbara Hurnaus, Maria Kuper, Alexander Meier, Urs
Metzler
Gast: Florian Fiebiger

Entschuldigt: Diakon Willi Kuper, Gemeindereferentin Caroline Auer
Wanda Glowacka, Mechthild von Bezold, Klaus Köhler

Protokoll: Maria Kuper

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Geistliches Wort (Pfr. Hagl)
3. Aktuelles
4. Gottesdienstordnung für unseren Pfarrverband: Kurze Feedback-Sammlung
5. Veranstaltungen der letzten Zeit: Kurze Feedback-Runde
6. Ordnung und Sauberkeit in den Pfarrheimen – Ramadama-Aktion?
7. Vertretungsregelung für Mesner-Dienste
8. Bericht aus den Arbeitskreisen:
 1. Arbeitskreis für Kinder und Familie
 2. Öffentlichkeitsarbeit / Pfarrbrief Advent 2026
9. Jahreskalender 2027 (vorab verschickt) – Änderungen, Ergänzungen?
10. Verantwortung für Planung etc. der nächsten Feste und Veranstaltungen
 1. Kirchencafé (4.10. / 1.11. / 6.12.26)
 2. PVR-Einkehrtag am 17.10.26
 3. Weltmissionssonntag 25.10.26
 4. Kinderbibeltag am 15.11.26
 5. Stand auf Adventsmarkt des Vereins der Freunde Grünwalds
 6. ...
11. „Weihnachtsgeschenke“ für Ehrenamtliche – Essen als Alternative?
12. Nächste Termine

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Norbert Laux bittet dringend, bei den Sitzungen nicht früher zu gehen, sondern bis zum Schluss der Sitzung zu bleiben.

Norbert Laux stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2: Geistliches Wort (Pfr. Hagl)

Gedanken zur Zeit:

Die Zeit vergeht schnell. Weihnachten ist schon nicht mehr weit.

Wofür setzen wir unsere Zeit ein? Gefüllte Zeit = sinnvoll eingesetzte Zeit.

Zeit ist endlich. Wir sollten genau überlegen, wofür wir unsere Zeit einsetzen.

TOP 3: Aktuelles (Themenwünsche vorab an Norbert Laux)

Vorab ein Hinweis zur Diskussionskultur von Norbert Laux: bitte gemeinsam diskutieren, keine „Neben-Diskussionen“. Es soll im Plenum gesprochen werden.

Seit 1. November gibt es eine neue Verwaltungsleitung im Pfarrverband: Herr Bernhard Graßl aus Wasserburg.

Norbert Laux erinnert an den Vortrag der Nachbarschaftshilfe zum Umgang mit psychisch kranken Personen von Andrea Kreppold-Roth (Master Mental Health / Diplom-Sozialpädagogin) am 07. Oktober, 18-19.30 Uhr, im Haus der Begegnung, organisiert von Barbara Portenlänger auf Anregung von Anita Jergus.

Pfarrer Hagl weist darauf hin, dass in Peter und Paul ein Balken geprüft werden muss, der morsch ist. Deshalb steht in Peter und Paul links vorne ein Gerüst. Florian Fiebiger bittet darum, daran zu denken, die Orgel abzuhängen, wenn an dem Balken etwas gemacht werden muss (wegen Stauentwicklung).

TOP 4: Gottesdienstordnung für unseren Pfarrverband: Kurze Feedback-Sammlung

Norbert Laux hat positive Rückmeldungen zum Gottesdienst um 10.30 Uhr statt um 11 Uhr in Peter und Paul.

Barbara Hurnaus merkt an, dass in Maria Königin am letzten Sonntagvormittag recht wenig Leute waren. Diskussion zu Sonntagvormittag in Maria Königin: Der Beschluss zum Gottesdienst um 10 Uhr in Maria Königin wurde von Einigen so verstanden, dass zu dieser Zeit nur besondere Gottesdienste stattfinden sollen (z.B. vor dem Kirchencafé, für Erstkommunionkinder, Gottesdienst Anders, ...). Andere haben den Beschluss so verstanden, dass die Gottesdienste nur nicht stattfinden, wenn kein Seelsorger Zeit hat oder besondere Gottesdienste in Peter und Paul sind. (Bisher war ein einziger Gottesdienst ohne besonderen Anlass.)

Herr Fiebiger schlägt vor, in drei Monaten nochmal zu evaluieren. (Organisten wären allermeist vorhanden.)

Pfarrer Hagl berichtet, eine Dame hätte gedacht, es wäre kein Gottesdienst mehr in Maria Königin. Er hat das richtig gestellt.

TOP 5: Veranstaltungen der letzten Zeit: Kurze Feedback-Runde

Lektoren-Schulung am Samstag, 19.09., wurde als sehr gut empfunden.

Patrozinium Peter und Paul: sehr gut besucht, viel Aufwand, zu wenig Würstl; es würden mehr Leute zum Aufräumen und Abspülen gebraucht; Überlegung, ob man etwas anderes anbietet – Würstl sind sehr unkompliziert zum Warmmachen, daher besser weiterhin Würstl.

Patrozinium Maria Königin: alles hat gut funktioniert; Uta Reger hat viel gemacht; alles war gut vorzubereiten; es waren auch ein paar neue Leute da; insgesamt weniger Leute als in Peter und Paul, Grund: Ferien und Samstag.

Kirchenfest: Kosten dieses Jahr etwas höher; Spiele haben deutlich mehr gekostet; sonst alles etwa gleich wie im Jahr vorher; Gewinn niedriger, was an einem Rechenfehler liegen kann; Band war sehr gut und sehr günstig; schönes ökumenisches Fest; gutes Miteinander.

Kirchencafé im September: nicht sehr viele da (Ferienzeit).

Radlsegnung: gleichzeitig mit dem Burglauf, deshalb wenig Leute (und wenig Minis); vielleicht nächstes Mal eher zu Beginn der Radl-Saison? (AK Kinder-Jugend-Familie kann das festlegen.)

Segen To Go: Zum Schuljahresanfang waren es mehr Leute als zum Schuljahresende; wichtig ist es, präsent zu sein; das wird auch wahrgenommen; nicht nur Schulkinder wurden gesegnet; der Rathausplatz/Marienbrunnen ist dafür schön zentral.

PVR-Grillen: schön dekoriert; viel zu essen; sehr schöner Abend; gute Orga; viele Helfer.

TOP 6: Ordnung und Sauberkeit in den Pfarrheimen – Ramadama-Aktion?

In beiden Pfarrheimen ist zu wenig Ordnung. Man muss oft zuerst aufräumen, bevor man anfangen kann, dort zu arbeiten oder vorzubereiten.

Pfarrer Hagl möchte, dass wir alle einmal durch die Pfarrheime gehen und ausmisten.

Uta Reger möchte klären, wer wofür zuständig ist: Verbrauchsmaterialien auffüllen, Reinigung, ...

→ Wer etwas leer macht, bitte wieder auffüllen und Beleg im Sekretariat abgeben.

→ Es gibt keinen detaillierten Reinigungsplan. Bei Verschmutzungen bitte im Sekretariat oder bei den Mesnerinnen Bescheid sagen.

Ramadama in Pfarrheim Maria Königin: Mi, 4.11., 10-12 Uhr (alle, die Zeit haben); vorher Info an alle Nutzergruppen, dass herrenlose Gegenstände und Speisereste etc. entsorgt werden, verbunden mit der Bitte, weiterhin benötigte Gegenstände eindeutig zu kennzeichnen.

TOP 7: Vertretungsregelung für Mesner-Dienste

Die Mesner-Vertretung in den Sommerferien war auf zu wenige Schultern verteilt.

Pfarrer Hagl merkt an, dass es nichts bringt, wenn die Mesnerinnen sich gegenseitig vertreten, weil dann zu viele Überstunden zusammenkommen.

Überlegung: Im August die Kirche nur zu Gottesdienstzeiten öffnen. – Das wird vor den nächsten Sommerferien nochmals überlegt und festgelegt.

TOP 8: Bericht aus den Arbeitskreisen:

1. Arbeitskreis für Kinder und Familien

St. Martin 11.11.2026: Es wird noch Unterstützung gebraucht. Das Blasorchester hat ein paar Tage später Herbstkonzert und dadurch wahrscheinlich keine Zeit. Wird noch abgeklärt.

Kinderbibeltag So, 15.11. in Maria Königin: dieses Mal nur für Grundschul-Kinder; Beginn mit Gottesdienst; kein späteres Bringen / früheres Holen möglich; Thema: Debora (Mut).

Nächste Sitzung des AKs: 14.10.2026

2. Öffentlichkeitsarbeit / Pfarrbrief Advent 2026

Edith Wassermann arbeitet am Pfarrbrief und hat inzwischen vermutlich alle Artikel.

TOP 9: Jahreskalender 2027 (vorab verschickt) – Änderungen, Ergänzungen?

Der von Pfarrer Hagl vorbereitete Jahreskalender wird durchgegangen und verbessert / ergänzt.

Der Gottesdienst an Allerheiligen in Maria Königin entfällt, da in Peter und Paul der Chor singt.

Die Erstkommunion-Andachten (17.30 Uhr) kollidieren mit der Anbetung in der Kapelle (18 Uhr).

Diakon Kuper und Carolin Auer müssen das noch absprechen.

TOP 10: Verantwortung für Planung etc. der nächsten Feste und Veranstaltungen

1. Kirchencafé (4.10. / 1.11. / 6.12.26)

4.10.: Urs

Kein Kirchencafé am 1.11. wegen Allerheiligen (Gottesdienst nur in Peter und Paul).

6.12.: Urs und Andrea

2. PVR-Einkehrtag am 17.10.26

Bisher hat niemand aus dem PVR abgesagt, daher ca. 15 Personen.

10.30 – 12 Uhr: Thematisches Referat von Agnes Huber: „Hinüber – damit Kirche anders wird“

Ende: gegen 17 Uhr

Mittagessen: Jagdschlössl (Pfarrer Hagl reserviert)

Verantwortlich für Inhalt: Norbert Laux, Uta Reger, Gabriele Borck, Pfarrer Hagl

3. Weltmissionssonntag 25.10.26

Suppenessen nach dem Gottesdienst; verantwortlich: Barbara Hurnaus; Hilfe: Alexander Meier, Jeannette Bassen (Sonntag), Norbert Laux, Uta Reger

4. Kinderbibeltag am 15.11.26

s. Top 8 – 1.

5. Stand auf Adventsmarkt des Vereins der Freunde Grünwalds

Am 5./6. Dezember

Thomas Lindbüchl hat gefragt, ob der Pfarrverband wieder einen Stand haben möchte.

Wir wollen Präsenz zeigen.

Frage: Was verkaufen wir?

→ Essen und Trinken geht immer.

→ Pfarrer Hagl schlägt vor, beim Michaelsbund anzufragen, ob man Bücher in Kommission bekommt (Kindergebetbücher, Weihnachtsgeschichten, Pixi-Bücher mit biblischen Geschichten, etc.)

→ Mit Casa del Sol gibt es personelle Überschneidungen.

Beschluss: Wir ziehen es nochmal durch.

Verantwortlich: Carolin Auer, Andrea Gast, Gabriele Borck, Anita Jergus, Jeannette Bassen. Weitere Helfer werden vorher noch angefragt.

6. ...

Diakon Kuper lädt zu Veranstaltungen ein:

- Stufen des Lebens: vier Veranstaltungen ab dem 30.9. jeweils Mittwoch bzw. Donnerstag;
- Tiersegnung am 4.10 um 17.00 Uhr auf dem Vorplatz St. Peter und Paul;
- Oasentag am 24.10. ab 14.00 Uhr mit Krankensalbungsgottesdienst um 18.00 Uhr, Maria Königin;
- Praxis des Herzensgebetes ab 13. Januar 2027 jeweils Donnerstag 18.00 Uhr, Pfarrheim Maria Königin (Exerzitien im Alltag bis zum 25. März);
- Krippenfahrt am 9. Januar ab 9.00 Uhr
- Wallfahrt nach Altötting am 22. April ab 8.15 Uhr

TOP 11: „Weihnachtsgeschenke“ für Ehrenamtliche – Essen als Alternative?

Es gab in den letzten Jahren Wein oder Pralinen zu Weihnachten für die Ehrenamtlichen.

Idee von Pfarrer Hagl: Essen vom Caterer (mit Geschirr und allem) bestellen, damit keiner Arbeit hat.

Für alle Ehrenamtlichen (Chor, Schola, Lektoren, ...), im Pfarrsaal Maria Königin, am 30.01.2027, 19 Uhr.

TOP 12: Nächste Termine

17.10. Einkehrtag in Harlaching, 10 – 17 Uhr

25.11. PVR-Sitzung in Peter und Paul, 19.30 Uhr

Die PVR-Sitzung endet um 22 Uhr mit einem Vater unser und dem Segen.

Gezeichnet:

Norbert Laux, PVR-Vorsitzender

Anton Hagl, Pfarrer

Maria Kuper, Protokollantin